AGRARWISSENSCHAFTEN,
ÖKOTROPHOLOGIE &
UMWELTMANAGEMENT

Bismarckstraße 37, 35390 Gießen
fachschaft@fb09.uni-giessen.de

Protokoll zur Sitzung vom 23.01.2017

Beteiligung: 23 Personen
Redeleitung: David
Protokoll: Konstantin H.

TOP's

1. Redeleitung & Protokoll
2. Neue begrüßen
3. eMail / Post
4. Gremien
5. Arbeitskreise
6. Sonstiges

TOP 1 Redeleitung & Protokoll

Protokoll
Redeleitung

TOP 2 Neue begrüßen

Larissa Giegerich zum ersten Mal da.

TOP 3 eMail / Post

Email:
- AID haben geschrieben und haben noch Materialien übrig, man kann sich melden,

wenn Bedarf besteht. Es wird angefragt, ob man Sachen für die Zweititüte verwenden kann. (500 Stück)

- QSL Antrag: Chem. Prakt. Antrag wurde bis einschließlich 2017 bestätigt

Post:
- Info Materialien werden ausgelegt.

- Flyer für Evaluierung werden verteilt (Studierendenbefragung 2017, Servicestelle Lehrevaluation)

TOP 4 Gremien

-IFZ
-FSK: Daniel und Lukas waren dort. Nicht viel Neues. Antrag wird an Rechtsabteilung geschickt. Haushalt wird vielleicht März wieder freigegeben. Diskussion, wie viel Geld zur Verfügung steht, wird erst gehalten, wenn klar, wann und ob Haushalt freigegeben wird. Geld für Zweititüte mglw. vorerst aus Fachschaftskasse . Nächste **FSK 17.02. Freitag 18.30 Uhr hier in der Fachschaft**.

QSL: Sitzung letzte Woche: Daniel war mit anwesend, hat nicht vor mitzukandidieren? (da heute nicht anwesend). Insgesamt zu viert. Mehr Geld verfügbar als beantragt wurde. Fast alles wurde genehmigt, außer ein Mikrofon und SPSS (R soll verwendet werden). Gelder für Master und Bacherlor Arbeiten werden auf 3000€ pro Institut beschränkt. Diskussion darüber, ob es nicht besser wäre, Geld pro Master/Bachelor Arbeit festzulegen.
Antrag für Chem. Praktikum wird grundsätzlich verlängert. Fachschaft soll trotzdem im Sommer noch mal nachfragen**(!)**

-Gremienposten:
- FBR: Heute war Sitzung. 1000 Professorenprogramm; 15 Professuren für Gießen für 8 Jahre, 2 davon für unseren Fachbereich. Wahrscheinlich Wirtschaftsprofessur. Im Sommer wird sich entscheiden wann, wer, wo.
Professur Ökolandbau (Gattinger) wird angenommen, nachdem Streitfrage (Klage) geklärt ist (von anderem Mitstreiter).
-W3: Insektenbiotechnologie: Zweitnominierung war im Dekanat und hat bald die Berufungsverhandlung
-W3:Meier-Gräwe: Vortrag fertig, Gutachten sind angefragt.
-W3:EDM: erste Sitzung abgeschlossen, 7 Bewerber eingeladen um Vorträge zu halten
- W3 Nappi: Nachfolge Bewerbung da, bald Bewertung

-Hermann: Nachfolge, 7 Bewerbungen eingegangen. Werden zu Vorträgen eingeladen
Nutrigenomics: Ausschreibung bald

-W2 KunzProfessur: Wird umgenannt in Ernährung und Immunologie; Uni prüft Freigabe

Heu: Eine der Bewerber fertig bewertet, wird im FBR vorgestellt.

Uni hat Internationalisierungsprogramm aufgelegt. Bis zum Jahr 2026 soll 30% (Bachelor) und Master (50%) und 80% bei Promovierungsvorlesungen auf Englisch gehalten werden. %Zahlen gelten für komplette Uni.
10 Zielregionen auf der Welt ausgesucht, mit denen Uni mehr kooperieren soll (Studentenaustausch und Forschung). Kooperationen mit weniger ausgebauten Unis laufen für JLU eher schlecht.

Änderung in Prüfungsordnung: Kein Bezugsmodul mehr für Thesis. Wechseln in neue PO noch unklar, ob und wer das noch kann.

Schwangere Studentin kann jetzt an Ersatzmodul teilnehmen.

Anregung: Professur für Getränketechnologen und Ökotrophologie. Getränketechnologen sollen sich dafür einsetzen und Studenten sollen Eindruck/Evaluation hinterlassen.

TOP 5 Arbeitskreise

AK Wahl:
Wahldebatte: Findet heute statt.

Prüfungsordnung: Bisher 2 Fehltermine; Jetzt ist regelmäßige Teilnahme, wenn 2/14 der Vorlesung besucht werden. Fachschaft will dagegen halten.
<u>Änderung:</u> Wird mehr versäumt, darf Modulverantwortlicher entscheiden, in welchem Umfang eine Ersatzleistung erbracht werden muss (wird sehr negativ bewertet). Leute sollen mit zur FBR Sitzung kommen um Zeichen gegen diesen Antrag zu setzen. Eventuell Antrag zur Vertagung dieser Entscheidung. Diskussion darüber, wie weiter vorgegangen wird. (Vorerst werden Verantwortliche/Dekanat angeschrieben, bevor öffentlich Terror gemacht wird und wissenschaftliche Mitarbeiter senisiblisieren)

AK sDOT: Freitag 13.30 Uhr Waffeln backen.
AK Abgrillen: Eventuell muss nochmal eingekauft werden, je nachdem wie viel heute Abend bei Wahldebatte getrunken wird.
Thekenschicht werden vergeben.

TOP 6 Sonstiges

Es soll nach dem Kicker im Keller geschaut werden.

Ende der Sitzung: 19.44 Uhr